



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Hans Friedl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/25685

Mehr Wohneigentum für Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, welche Maßnahmen auf Landesebene im Rahmen der im aktuellen und zukünftigen Haushaltsplänen vorhandenen Stellen und Mittel ergriffen werden können, um die Errichtung von Wohneigentum in Bayern noch stärker anzuregen.

Ziel soll es dabei sein, Maßnahmen einer verstärkten Bayerischen Wohnungsbauförderung zu entwickeln, die einerseits die Wohneigentumsquote in Bayern nachhaltig erhöhen und andererseits auch im Zuge eines antizyklischen Handelns des Staates dem sich klar abzeichnenden bzw. zum Teil schon eingetretenen Abschwung der Baukonjunktur kraftvoll entgegentreten.

Über die Ergebnisse soll dem Landtag berichtet werden.

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident